



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 150 (1939)

277 (21.6.1939) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-245701](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-245701)

Erscheinungsweise: Täglich zwei außer Sonntag. Bezugspreise: Drei Monate monatlich 2,08 RM, und 62 Pf. Trägerlohn. In anderen Bezugsstellen abwärts 2,25 RM, durch die Post 2,70 RM, einschli. 10 Pf. Postbel. Geb. Vierer 7 Pf. Beleggeld. Abbestellen: Baldhofstr. 12, Kronprinzenstr. 42, Schmelzner Str. 44, Meerfeldstr. 13, No. Fischerstr. 1, Fo. Dauterstr. 55, W. C. Pappier Str. 8, So. Pflanzstr. 1, Kobergstr. 11. In den Abbestellen müssen bis 10 Uhr, 23. d. d. folgend, Monat erfolgen.

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R 1, 46. Fernsprecher: Sammelnummer 24951. Postfach-Nr. 10. Karlsruher Nummer 17590 - Trajantstr. 1. Mannheim

Anzeigenpreise: 22 mm breite Mittelzeile 9 Pfennig, 70 mm breite Textzeile 20 Pfennig. Für Familien- und Kleinanzeigen ermäßigte Grundpreise. Allgemein gültig ist die Anzeigen-Preisliste Nr. 9. Bei Zwangsversteigerungen oder Konturten wird keinerlei Nachschlag gewährt. Keine Gewähr für Anzeigen in bestimmten Ausgaben, an besonderen Plätzen und für fernmündlich erteilte Aufträge. Geschäftsband Mannheim.

Abend-Ausgabe A

Mittwoch, 21. Juni 1939

150. Jahrgang - Nr. 277

Japan bleibt gegenüber England fest

Keine lokale Regelung ohne Gesamtrevision der englischen Haltung

Eine deutliche Sprache

„England hat jetzt alle Folgen seines japanfeindlichen Verhaltens zu fragen“

dnb Tokio, 21. Juni.

Die am Dienstag ausgenommenen diplomatischen Verhandlungen zwischen Japan und England in Tokio und London werden von der japanischen Presse und in politischen Kreisen als „herzlich wichtig“ für die weitere Entwicklung der gesamten Lage im Fernost und für die mögliche Entspannung oder Verschärfung der Beziehungen zwischen Japan und England bezeichnet.

Sowohl in London als auch in Tokio hätte England sich von neuem bemüht, eine lokale Regelung der Tientsin-Frage anzuregen, und anscheinend habe der Versuch des amerikanischen Geschäftsträgers im Namen der gleichen Ziele verfehlt. Sowohl in London als in Tokio habe die japanische Regierung durch Schigemitsu und Arita erklären lassen, daß die in Tientsin getroffenen Maßnahmen vom militärischen und politischen Standpunkt gesehen unannehmlich gewesen seien, um der unheilbaren Lage ein Ende zu bereiten. Diese Lage wird kurz mit „Freud im Rückgebiet des japanischen Heeres“ umschrieben.

England habe durch seine Unterstützung Tchang-kaischs von Anbeginn des Konfliktes sich in die Auseinandersetzung zwischen Japan und China eingemischt und müsse nun für alle hieraus sich ergebenden Folgen die Verantwortung tragen. Die nicht nur in Tientsin, sondern auch in den internationalen Niederlassungen, also im Rückgebiet eines kämpfenden Heeres fortgesetzt geführte offene Parteilnahme für Tchang-kaisch machte es, so meint man in politischen Kreisen,

für die japanische Regierung wie auch für die militärische Führung in China unmöglich, einer lokalen Regelung zuzustimmen, die nicht gleichzeitig eine vollkommene Neutralisierung der englischen Haltung gegenüber dem China-Konflikt in sich schließt.

Bevor also diplomatische Verhandlungen mit Erfolg aufgenommen werden könnten, müsse sich England dazu verstehen, seine Parteilnahme für Tchang-kaisch einzustellen und statt dessen die für neutrale Staaten selbstverständliche Berücksichtigung der neuen Lage in China gegenüber den Vertretern der neuen Regierungen und den militärischen japanischen Behörden zum Ausdruck bringen.

Japan könne deshalb einer Einmischung oder Beeinträchtigung dritter Staaten in diese nur England und Japan betreffende Angelegenheit nicht zustimmen.

Eine Gesamtlösung der englisch-japanischen Frage im Fernen Osten mit Bezug auf den China-Konflikt und den sich entwickelnden Aufbau einer neuen Ordnung sei aber um so notwendiger, als gerade jetzt Japan im Begriff sei, durch weitere militärische Operationen die letzten Verbindungen Tchang-kaischs zu den noch bestehenden Inhaftierten abzusondern und im besetzten China die Einrichtung einer neuen Zentralregierung zu unterstützen.

„Tokio Machin Schindun“ sagt die von Vizekonsul Schigemitsu im Auftrag Tokios in London abgegebene Erklärung dahin zusammen: „Die Sorgen in Tientsin sind nur eine natürliche Folge der feindseligen Einstellung Englands, das sich in einem bisher nicht erklärten Kriege auf die Seite unseres Feindes stellt. Japan muß deshalb England erlauben, diese Haltung aufzugeben, um die Tientsin-Frage erfolgreich lösen zu können. Mit Bezug auf Tientsin als Schuldschein englischer Haltung wird Japan jede Handlung Englands aufmerksam beobachten.“

Englische Stimmungsmache

EP, London, 21. Juni.

Der Daily Telegraph legt am Mittwoch seine japanfeindliche Propaganda fort. Er läßt sich aus Tientsin einen eingehenden Bericht über den Abtransport von 120 Frauen nach Tientsin an der Wundung des Hai-ho-telegraphischen. Darüber hinaus behauptet das Blatt, japanisches Militär habe fünf junge Engländer gefangen. Schließlich sagt „Daily Telegraph“ für Sonntag Unrathen in der britischen Niederlassung von Tientsin als Folge eines Marzches von etwa 900 bewaffneten Wehrkräften durch die Konzession voraus.

In einer aus Hongkong datierten Meldung wird das gleiche Blatt von einer Zusammenkunft

Ausländerfeindschaft in Nordchina. Der Bürgermeister von Tsingtau und der Gouverneur der Provinz Hopen haben nach der Darstellung des Blattes am Dienstag an die zuständigen Behörden in ganz Nordchina Telegramme abgefaßt, in denen zu einer verstärkten Agitation gegen die Ausländer und zu einem Feldzug zugunsten der Rückgabe der Konzessionen aufgerufen wird. Die Telegramme sind auch an die nicht von Japan kontrollierten nordchinesischen Städte abgegangen.

Paris macht sich Sorgen

dnb Paris, 21. Juni.

Die Pariser Morgenpresse macht sich Sorgen über den weiteren Verlauf des Tientsin-Zwischenfalls.

Der Außenpolitiker des „Petit Journal“ erklärt, ein Kompromiß zwischen Tokio und London würde Moskau verärgern, das England und Frankreich um jeden Preis zu einem Bündnis zwingen wolle, demzufolge die Franzosen und Engländer den Feind der Sowjetrussen im Fernen Osten, also Japan, bekämpfen müßten. Im übrigen verläßt das Blatt, nunmehr durch bis zum Überdruß wiederholte durchsichtige Bemerkungen hinsichtlich angeblicher Einflüsse der Kasse Berlin-Rom, Japan aufzufahren.

London spürt die Moskauer Daumenschrauben:

Noch nicht am Ende des Nachgebens??

Neue „entgegenkommende“ Vorschläge Londons an Molotow

P., London, 21. Juni.

Dem englischen Kabinett dürfte bei seiner wöchentlich stattfindenden Mittwochssitzung ein Stimmungsbericht des britischen Botschafters in Moskau, Sir William Seeds, vorliegen. Der Botschafter hatte am Dienstag eine längere Unterredung mit seinem französischen Kollegen in Moskau, Rogant, William Strang war anwesend.

Da seit fünf Tagen die englischen, französischen und sowjetrussischen Partner in Moskau nicht mehr zusammengekommen sind, hofft man in London, die englisch-französische Fühlungsnahme des Dienstags möge die Wiedereröffnung der Gespräche mit Molotow einleiten. Es ist die Rede davon, die nächste Zusammenkunft zwischen Sir William Seeds und Molotow werde dem Austausch offizieller Vorkonferenzen dienen. Dabei spricht der „Daily Herald“ am Mittwoch von der Möglichkeit, daß Molotow einen von ihm persönlich ausgearbeiteten Vorkonferenzvorschlag vorlegen könnte.

Die Agentur Reuters meldet im übrigen, in Moskau sei am Dienstag das Gerücht umgelaufen, daß Strang, der ewigen ergebnislosen Besprechungen mit dem Leiter und den höheren Beamten des Außenministeriums müde, um eine unmittelbare Besprechung mit Stalin nachgesucht habe.

Von sowjetrussischer Seite sei aber dem Vertreter des Foreign Office entgegengetreten worden, daß die Voraussetzungen für eine Begegnung mit Stalin nach der Unterzeichnung des Abkommens, wie es von Moskau gewünscht werde, günstiger sein würden.

Der „Daily Telegraph“ wieder läßt durchblicken, Sir William Seeds, der britische Botschafter in Moskau, sei ermächtigt worden, den sowjetrussischen Wünschen in mehreren Punkten entgegenzukommen.

Trotz der am Dienstag von dem englischen Außenamt ausgehenden und anders lautenden Meldungen betont das Blatt, die Sir William Seeds übermittelte Vorkonferenz der englischen Regierung sei schon allein durch ihren Ton dazu angelegt, jede Ursache eines sowjetrussischen Zweifels zu beseitigen. Sir William Seeds kann nunmehr kategorische Erklärungen abgeben und jeden etwa auftauchenden Punkt mit der absoluten Gewißheit diskutieren, daß er mit der vollen Autorität der englischen Regierung spricht. Wobey betont die Schwere der Sowjetregierung zu versichern, daß England einen Angriff auf die Baltischen Staaten als Bedrohung lebenswichtiger sowjetrussischer Interessen betrachte, ebenso wie England und Frankreich sich durch einen Angriff auf Holland, Belgien oder

Frau Göring überreicht die DRK-Adeln



Frau Emma Göring hatte zu einem Verbandsmittag des Deutschen Roten Kreuzes in dem großen Saal des Preussischen Stadtmünsterums geistert, wo sie den neuernannten Mitgliedern die Vorkriegsmedal des Deutschen Roten Kreuzes überreichte. (Verle-Deilmann, Landes-Multivier-R.)

Polens außenpolitisches Schwanken

(Von unserem Warschauer W. Berichterhalter)

— Warschau, 19. Juni.

Die Verhandlungen zwischen London und Moskau über den Abschluß eines gegenseitigen Beistandspaktes schleppt sich nun schon lange Wochen hin. Im Laufe dieser langwierigen Verhandlungen sind deutlich verschiedene Stadien sichtbar geworden, die abgehen von den beidseitigen Staaten aus beiden nicht unmittelbar beteiligten verschiedenen Reaktionen ausgelöst haben. Ein Musterbeispiel für diesen Wandel der Stimmung und der Einstellung bietet Polen.

Die Warschauer Diplomatie verfuhr in der ersten Etappe der englisch-sowjetrussischen Fakt-Verhandlungen die englische Regierung, die eben einen Beistandspakt mit Polen abgeschlossen hatte, von dem Eingehen irgendwelcher Verpflichtungen gegenüber der Sowjetunion abzurufen. Polen schwebte damals die Heiß als Ideal empfundene Konstruktiv vor, der Hilfe der Weltmächte sicher zu sein, von den Weltmächten als ausschlaggebender Faktor in Europa gewertet zu werden und die Sowjetunion als großen, aber gefährlichen Nachbarn aus dem europäischen Spiel zu eliminieren. Jedes Unternehmen, diese politische Idealkonstruktion zu durchbrechen, mußte auf den polnischen Widerstand stoßen. Die Warschauer Aktionen gegen die englisch-sowjetrussischen Faktverhandlungen in der ersten Londoner Etappe liefern den Beweis.

Die polnische Haltung änderte sich in der zweiten Etappe der Londoner Verhandlungen um den Eintritt der Sowjets in die amendeutsche Einkreisungskrone. Warschau hatte eingeschätzt, daß sein Widerstand gegen das englisch-sowjetrussische Projekt unbeachtet blieb. Außerdem aber schien Warschau die Ueberzeugung gewonnen zu haben, daß ein Engagement der Sowjets an den kommenden europäischen Entscheidungen aus den verschiedensten Gründen notwendig sei. Sollte Polen also vorher die englisch-sowjetrussischen Faktverhandlungen grundsätzlich ablehnen, so erklärte es sich: Polen hat nicht die geringste Absicht, England oder Frankreich in dem Abschluß eines Bündnisses mit der Sowjetunion zu behindern. Polen hat keinerlei Vorbehalte gegen eine englisch-französisch-sowjetische Dreierverbindung.

Polens Schwankung in der zweiten Etappe der Faktverhandlungen mit den Sowjets bedeutete eine grundsätzliche außenpolitische Revision, denn noch niemals bisher hat Warschau für den Eintritt der Sowjetunion in die europäische Arena plädiert. Das gemeinsame Mißtrauen gegen die Weltmächte und das gefährliche Verhalten der Sowjets gegenüber Polen mögen Warschau und Moskau einander näher gebracht haben. Bereits vor dem Rücktritt Litwinows liquidierte der Kream zwar vorsichtig, aber doch allgemein sichtbar die Schranken der

die Schweiz bedroht fühlen. Seit gestern kann keine Rechtfertigung für weitere sowjetrussische Zweifel in dieser Richtung bestehen.“

Volle Uebereinstimmung!

Die Besprechungen zwischen Großadmiral Dr. h. c. Raeder und Admiral Cavagnari beendet

(Dankmeldung der R M B.)

— Berlin, 21. Juni.

Die Besprechungen in Friedrichshagen zwischen Großadmiral Dr. h. c. Raeder und dem Unterstaatssekretär im italienischen Marineministerium, Admiral Cavagnari, haben die volle Uebereinstimmung der Auffassungen zwischen der deutschen und der italienischen Marine ergeben und sind Mittwoch mit einem beide Teile voll befriedigenden Ergebnis beendet worden.

Die italienischen Offiziere, die Mittwoch nachmittags nach Gelegenheit haben werden, mit ihren deutschen Kameraden die Schönheiten der Bodensee-Landschaft zu genießen, werden sich am Donnerstag früh wieder nach Italien zurückgeben.

Liebeswerben um Burgos

Frankreich hofft auf bessere Beziehungen zu Spanien

EP, Paris, 21. Juni.

Pariser politische Kreise ergeben sich am Mittwochmorgen in einer überraschend schnell erkundeten Hoffnung auf eine Besserung der Beziehungen Frankreichs zu Spanien. Den Anlaß dazu woffen sie in verschiedenen Besprechungen des spanischen Botschafters in Paris, Vequerica, mit Bonnet und aus Äußerungen des französischen Botschafters in Spanien, Marshall Pétain, leben.

So will der „Matin“ wissen, Botschafter Vequerica habe Bonnet in erster Linie den Wunsch seiner Regierung nach einer Besserung der finanziellen und wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Spanien und Frankreich vorgetragen. Vor allem liege der spanischen Regierung daran, die Frage der Wückerhaltung des spanischen Goldes durch die französische Nationalbank geregelt zu wissen.

Marshall Pétain feinerichtig habe dem französischen Außenminister Bonnet gegenüber der Wunsch Ausdruck gegeben, die französisch-spanischen Beziehungen würden einer Besserung entgegengeben, wenn die französische Regierung sich zu Jugendschiffen gegenüber Spanien begenommen würde.

Motierung und des Wirtens, die die Sowjets im Polen während der letzten Jahre aufgerichtet hatten. Es kam zum Abschluss eines Handelsvertrages mit Polen und zur Revidierung des sowjetischen Vorherrschaftsvertrages in Warschau.

Englands riesige Luftaufrüstung: Wöchentlich 30 Mill. Mark für Flugzeuge Bis zum März 1940 will England über 3000 Frontflugzeuge verfügen

Daily Telegraph veröffentlicht eine Unterredung seines Luftfahrtkorrespondenten mit Luftfahrtminister Wood. Das Programm von 1938, so äußerte sich der Minister u. a. werde im März 1940 erfüllt sein.



Selbst die Jüngsten werden eingespannt Vor einigen Tagen wurde im Londoner Stadtteil Chelsea eine große Volkserziehung durchgeführt, an der auch 5000 Kinder teilnahmen.

Gedehmsender in Nordirland. Ein Geheimfänger früherer Nationalisten, der seit einiger Zeit in Nordirland erhebliches Aufsehen erregt, war Sonntagabend wieder eine Viertelstunde lang in Belfast zu hören.

USA möchte Kanada schließen Zusammenchluss Kanadas mit der Union vorgeschlagen

In einer Rede vor der kanadisch-amerikanischen Konferenz in der St. Lawrence-Universität in Canton im State New York, schlug John Foster Dulles, der auch Mitglied der amerikanischen Friedenskommission in Versailles war, den Zusammenchluss der USA und Kanadas im Interesse des und als Vorbild für den Weltfrieden vor.

Juden in Bädern und Kurorten Neue amtliche Richtlinien

Der Reichsinnenminister hat im Einvernehmen mit dem Reichspropagandaminister neue Richtlinien für die Regelung des Besuchs jüdischer Kurgäste in Bädern und Kurorten erlassen. Danach sind jüdische Kurgäste in Heilbädern und Heilklimastätten Kurorten dann zuzulassen, wenn ihnen durch ärztliches Attest im Einzelfalle eine Kurbehandlung verordnet ist und wenn außerdem die Möglichkeit besteht, sie getrennt von den übrigen Kurgästen in jüdischen Kurankalten, Hotels, Pensionen und Fremdenheimen usw. unterzubringen.

trieben deutschblütiges weißliches Personal unter 45 Jahren nicht beschäftigt wird. Ein von einem jüdischen Behandler ausgeliehenes Klotz für die Kurbehandlung bedarf der Bewilligung durch das Gesundheitsamt.

Wenn einem in Mischehe lebenden Deutschblütigen durch ärztliches Zeugnis bescheinigt wird, daß er zur Durchführung einer Kur der hängigen Begleitung durch seine Ehefrau bedarf, so fallen für die jüdische Ehefrau die genannten Beschränkungen fort.

Einige Unterscheidung zwischen ins und ausländische Juden findet dabei nicht statt.

Es wird noch darauf hingewiesen, daß die jüdischen Kurgäste die Pflicht haben, bei der polizeilichen Meldung unaufgefordert auf ihre Eigenschaft als Juden hinzuweisen. Die für Juden ausgestellten Kurkarten können durch eine besondere Farbe kenntlich gemacht werden.

Das Unglück auf der Großglocknerstraße

schlimmste Verkehrsunfälle haben ergeben, daß die Zahl der Toten bei dem Autobahnunglück auf der Großglocknerstraße elf beträgt. Eine Mitteilung, wonach die Anzahl der Todesopfer auf 17 geschätzt sei, trifft glücklicherweise nicht zu.

Schwere Anwitter über Ungarn

Dem seit Tagen über Ungarn und Jugoslawien niedergehenden schweren Anwitter sind bisher sechs Menschenleben zum Opfer gefallen. Zahlreiche Landarbeiter wurden durch Blitzeschläge schwer verletzt.

Große Heberschwemmungen in Westexas

Infolge anhaltender Regenfälle wurden große Gebiete von Westexas überflutet. Das Hochwasser legte den Eisenbahnen und Landstraßenverkehr lahm. Zahlreiche Brücken wurden weggewaschen.

Dreißig Bergarbeiter verschüttet

In St. Charles (Virginia) wurden am Dienstag in einem Kohlenbergwerk dreißig Bergarbeiter durch einen Erdbtief verschüttet. Nach mehrstündigen Rettungsarbeiten konnte ein Teil der Bergarbeiter gerettet werden. Sechs von ihnen sind schwer verletzt.

Advertisement for 'Gesamtd.-M. Monat Rai über 21 000' with details about subscription rates and contact information.

Silcher, der Meister des schlichten Volkstheaters

Es war ein Herbsttag des Jahres 1817, wie ihn das 19. und weingelagerte Schwabenland brauchen konnte, da fuhr ein einfacher Wagen von Stuttgart über die Jagdstraße des waldreichen Schönbuchs nach Tübingen, der Stadt der schwäbischen Dogenfamilie zu.

Die Werke dieses großstämmigen Dichters in Melodien zu bringen, die in ihrer Schlichtheit und Einfachheit unvergänglich sind. Bald nach dem Amtsantritt Silchers waren die Tübingener Akademiker 'lebend geworden', bald wählte man, was man an dem bescheidenen jungen Mann hatte.

ten Vieles den Scheidenden wie den Bleibenden. Und könnte man heute ein Kameradschaftsleben denken ohne das Lied vom 'Guten Kameraden'?

Der Bergmann Weber, Erzählung von J. Jacob Rißler. Franz Ober, Berlin, München. Viele prägnante in sich gelagerte Erzählungen vom Leben des Bergmannes Weber, der mit seinen Leuten einen verlorenen Vollen hält.



Der Dichter Hans Bahst erhält den Egidendorffpreis

Im Rahmen der Deutschen Kulturwoche in Bonn wurde im Verlauf der Deutschen Universität in Bonn der Egidendorffpreis an den Dichter des Höberrneldes Hans Bahst überreicht.

Und doch 43 Jahre lang sollte der damals so mähmüchtige bisserne Vecherhille und Kalkus hier seines Amtes walten. Ihn und der akademischen Behörde zur Zufriedenheit, dem schwäbischen und dem deutschen Volke aber zum größten Segen.

Paul Johannes Arnold: Tübingen, Klemensscheller, Institut für die M.-M.V. Bonn, Ober-Rhein. München. Es ist erregend, daß dieses Buch in zweiter Auflage erscheinen kann.

Der Dichter Hans Bahst erhält den Egidendorffpreis. Im Rahmen der Deutschen Kulturwoche in Bonn wurde im Verlauf der Deutschen Universität in Bonn der Egidendorffpreis an den Dichter des Höberrneldes Hans Bahst überreicht.



Die Wettkampfarbeit

In kühler geschlichter Weise hat der technische Ausschuss die Wettkampfarbeit...

Die Vorbereitungen für die am Freitag beginnenden Wettkämpfe sind zum Teil abgeschlossen...

Auf dem Platz 2 beginnt die Arbeit ebenfalls um 7 Uhr mit dem volkstümlichen Dreikampf...

Auf dem Platz 3 werden ab 7 Uhr turnerische Wettbewerbe ausgetragen...

Der Platz 4 steht dem Schwimmsport im Gewässer und im Schwimmbecken...

Plan 5 und 6 sind dem Turnsport vorbehalten...

Plan 7 ist für die Sommerspiele, Aufschneidung und den Schlußkampf im Fußball...

Auf dem Platz 8 werden die Reitspiele ab...

Die Reitspiele werden auf den Plätzen des TB 41 Mannheim und des TB Germania ausgetragen...

Gewissheiten finden auf dem Platz des TB 46 statt...

Reitwettbewerbe werden ausgetragen im Turnen, Leichtathletik, Schwimmen, Scherathletik, Tennis, Radsport und Biathlon...

Am Ende des Wettkampfs (Einzelkampf) oder Mannschafts-Wettkampfs können: Turnen, Fußball, Volkssportliche Wettbewerbe, Handball, Basketball, Schwimmen, Scherathletik, Boxen, Fechten, Gießen, Rudern, Raus, Radsport, Rodeln, Schießen und Biathlon...

Daneben werden Vorträge und Schaulagerungen im Fußball, Rugby, Handball, Boxen, Radsport, Rodeln und anderer Sportarten abgehalten...

Im Frankenhallenstadion spielt am 21. Juni die Fußballmannschaft des TB Mannheim gegen eine feindliche Fußballmannschaft von Mannheim-Ludwigshafen...

Am Samstag wird am 21. Juni ab 15.30 Uhr auf der Sportanlage eine großartige Veranstaltung durchgeführt...

Der sportliche Wettbewerb am Samstagabend bildet der Fußball-Wettkampf zwischen Württemberg und Baden, abends 8 Uhr...

Darüber wurden folgende Mannschaften aufgestellt: TB Mannheim: Dreble (Stuttgarter Riders)...

Der Reitsport am Samstag: Den besonderen Höhepunkt wird der am kommenden Samstagabend um 21 Uhr im Mannheimer Stadion stattfindende Reitsport...

Wettkampfarbeit: Die Wettkampfarbeit (Wettkampfarbeit) am Freitag, Freitag und Samstag, zusammengefasst. Das Wettkampfarbeit gibt einen umfassenden Überblick über die Wettkampfarbeit...

Die Vorbereitungen für die am Freitag beginnenden Wettkämpfe sind zum Teil abgeschlossen, zum Teil noch im Gange...

Auf dem Platz 2 beginnt die Arbeit ebenfalls um 7 Uhr mit dem volkstümlichen Dreikampf...

Auf dem Platz 3 werden ab 7 Uhr turnerische Wettbewerbe ausgetragen, abends 18.30 Uhr treffen sich Fußballmannschaft und Weibsbild...

Der Platz 4 steht dem Schwimmsport im Gewässer und im Schwimmbecken...

Plan 5 und 6 sind dem Turnsport vorbehalten...

Ueberrung zu den Vorbereitungen von heute. Interessant ist auch das Kapitel: Die Frau und der Sport...

Mannheim im Reichtum: Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Ueberrung zu den Vorbereitungen von heute. Interessant ist auch das Kapitel: Die Frau und der Sport...

Mannheim im Reichtum: Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Ueberrung zu den Vorbereitungen von heute. Interessant ist auch das Kapitel: Die Frau und der Sport...

Mannheim im Reichtum: Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Ueberrung zu den Vorbereitungen von heute. Interessant ist auch das Kapitel: Die Frau und der Sport...

Mannheim im Reichtum: Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Ueberrung zu den Vorbereitungen von heute. Interessant ist auch das Kapitel: Die Frau und der Sport...

Mannheim im Reichtum: Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Ueberrung zu den Vorbereitungen von heute. Interessant ist auch das Kapitel: Die Frau und der Sport...

Mannheim im Reichtum: Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Ueberrung zu den Vorbereitungen von heute. Interessant ist auch das Kapitel: Die Frau und der Sport...

Mannheim im Reichtum: Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Ueberrung zu den Vorbereitungen von heute. Interessant ist auch das Kapitel: Die Frau und der Sport...

Mannheim im Reichtum: Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

Die Stadt Mannheim legt ihren Reichtum an. Sie führt durch die Straßen, über den Rhein...

berüber. In allem, was wir so beobachten, können wir zu jeder Sekunde feststellen, daß man mit größtem Eifer dabei ist, der Festlichkeit ein schönes Gepräge zu geben...

So bereits im Mannheimer auf den Empfang der Teilnehmer vor, die alle ihre Freunde an der Stadt am Rindor und am Rhein haben werden...

Der Wettkampfbetrieb der Betriebsgemeinschaften tritt am Wochenende in Höhe der sportlichen Großveranstaltungen fast vollständig...

Reim Gang über die Ueberrung im Verlaufe der Woche konnte man jedoch die Feststellung machen, daß die Männer und Frauen unserer Gemeinschaften eifrig an der Arbeit sind...

Wo man hier, wurden Feinde-Stoffen gelassen, Reichtum erworben. Nun soll sich reiche Erde, die Reize in den vorerwähnten 4-Meter-Reich zu werden, und nicht wenig Schwere sollte die Teilnahme für den 100-Meter-Mannschaftswettbewerb...

Aus den vorgenannten Uebungen ist zu ersehen, daß die Männer und Frauen dabei sind, sich für den zweiten Sporttag der Betriebe vorzubereiten...

Wir wünschen, daß es auch im Reize möglich sein wird, die vorerwähnte gute Leistung nicht nur zu erreichen, sondern durch hervorragende Vorbereitung der Teilnehmer diese noch zu übertreffen...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

Die eigentlichen Reichtumsbewerbe bringen die Reize aufrecht. Eine prächtige Reize wird es vor allem im 100-Meter-Reichtumsbewerbe der Männer geben...

ten ist kaum an ihrem Platz zu greifen. Das gleiche gilt für ihre Vereinsvorsitzenden, die über 200 Meter Brust nicht zu bestreiten...

Nur, daß unter diesen Umständen auch die Staffeln der Frauen nur an Ritts laufen können. Die Männerstaffeln dagegen sind im voraus nur schwer zu beurteilen...

Die Ursachen schließlichen Wettbewerbs bringen gleichfalls Reichtumsbewerbe in seinem Maß mit der jeweiligen Wettbewerbsleistung über Rang der Reichtumsbewerbe klagen können...

In alle Vereine des Kreises 3! Wichtig! Sonnereinführung und Fadelung am Donnerstag

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

Die Vereine in der Reihenfolge der Nummern der Teilnehmer, wobei der älteste Verein jedes Stadions voran geht...

300 wollen Gauessieger werden!

Reichtumsbewerbe bei den Badischen Schwimm-Reichtumsbewerben in Mannheim

Mit einer geradezu unvorstellbaren Zahl von Reichtumsbewerben werden die Schwimm-Reichtumsbewerbe in Mannheim abgehalten...

Die Schwimm-Reichtumsbewerbe werden in Mannheim abgehalten...

Reichtumsbewerbe bei den Badischen Schwimm-Reichtumsbewerben in Mannheim

Lampert stieß die Kugel 16,05 m!

Reichtumsbewerbe bei den Badischen Schwimm-Reichtumsbewerben in Mannheim



Stappensieger Fichtel

Die 16. Gruppe der Reichswehrmannschaften von Saarbrücken nach Frankfurt am Main gewann der Fichtelberger Fichtel...

Kleine Sport-Nachrichten

Neuer Sieg der HERR-Mannschaft

Die HERR-Mannschaft hat in der Vergangenheit...

Sehr baldige Wiedereinführung nach Gießen, der Kohener Jean...

Dritter Tag des Hirtstreckenfluges

Hirt, Reizen und Hanna Reitz in Bad Rellingen

Die Hirtstreckenflüge am Beginn des dritten Tages...

17 deutsche Nennungen für Wimbledon

Das letzte Reichtumsbewerbe für die kommenden Jahre...

Auch das Rahmenprogramm steht fest

Zum Schluß - Gießen - Kampftag in Stuttgart

Das größte Ereignis im europäischen Sport, der Kampf...

Das größte Ereignis im europäischen Sport, der Kampf...

Das größte Ereignis im europäischen Sport, der Kampf...

MARCHIVUM

Heinrich Lanz AG, Mannheim

Mannheim, 21. Juni. Die Hauptversammlung in der 718000 A Aktienkapital vertretend...

Der Geschäftserfolg ist mit 22,500 A, das Ergebnis der Geschäftstätigkeit mit 10,500 A...

Waren und Märkte

Berliner Getreidebörse vom 21. Juni. Am Mittwoch hielten sich die Weizenmärkte...

Drömer Baumstoffe vom 21. Juni. (Vgl. Nr.) Holz 11,58.

Waggonbau-Industrieministerien vom 21. Juni. (Vgl. Nr.) Juni 5,50 B 5,50 B...

Größtmärkte Ostpreußen. Erhebungen 30-40, Waderbecken 70-75...

Schweinefleisch. Juli 115, Juli 115, Juli 115, Juli 115...

Berliner Metallbörsen vom 21. Juni. (Vgl. Nr.) Es notierten in A für die 100 Kilo...

Der Deutsche Goldpreis betrug am 20. Juni für eine Unze Feingold 148 1/2...

Warenkennzeichen. Die vom Reichsamt für Wirtschaftsprüfung...

Keine einheitliche Linie

Aktien etwas fester - Renten ruhig

Die Kursentwicklung der Aktienmärkte zeigt auf heute ein nur wenig verändertes Aussehen...

Im Bereich der Renten sind die Kurse ebenfalls ruhig, aber teilweise...

Im Bereich der Aktien sind die Kurse ebenfalls ruhig, aber teilweise...

Im Bereich der Aktien sind die Kurse ebenfalls ruhig, aber teilweise...

Im Bereich der Aktien sind die Kurse ebenfalls ruhig, aber teilweise...

Regelung des Warenverkehrs mit dem Protektorat Böhmen und Mähren

Am Reichsministerial-Beschluss vom 21. Juni 1939 ist eine zweite Bekanntmachung...

Nach der Verordnung über den Warenverkehr mit dem Protektorat Böhmen und Mähren...

Die Überwachungsstelle für Lebensmittelverteilung...

Einzelgenehmigungen für Rohstoffe

Die Überwachungsstelle für Lebensmittelverteilung...

Kartonschiff- und Papierfabriken AG, Berlin

Einlagerungsplätze der Rohstoffe

Die Steuergutscheine im neuen Finanzplan

Der neue Finanzplan bringt in die deutsche Finanz- und Steuerwirtschaft...

Die Steuergutscheine sind ein wichtiges Element des neuen Finanzplans...

Die Steuergutscheine sind ein wichtiges Element des neuen Finanzplans...

Die Steuergutscheine sind ein wichtiges Element des neuen Finanzplans...

Die Steuergutscheine sind ein wichtiges Element des neuen Finanzplans...

Gold- und Devisenmarkt

Berlin, 21. Juni. Die Goldmarktlage ist weiterhin im Wesentlichen...

Table with financial data for Frankfurt, including interest rates and exchange rates.

Table with financial data for Goldhypothek and Pfandbriefe.

Table with financial data for various stocks and bonds.

Table with financial data for various stocks and bonds.